

Erneuerbare Energien zu preisgünstigen Zeiten

Honda wird im Laufe des Jahres seinen kommerziellen Energiemanagement-Service vorstellen. Unter der Bezeichnung „e:PROGRESS“ schüren die Japaner ein Paket aus einem Ladegerät, einem individuellen Tarif und einer intelligenten Ladesteuerung. Basis für den Stromtarif ist der erste flexible Energievertrag in Europa, der speziell auf Besitzer von Elektroautos (EV) zugeschnitten ist.

Der Service wird in Zusammenarbeit mit dem Lade- und Energiemanagement-Spezialisten Moixa und dem führenden europäischen Energieanbieter Vattenfall angeboten. Über das Ladesystem Grid-Share von Moixa können Nutzer ihre Vorgaben per Smartphone eingeben; das System regelt das Aufladen dann selbstständig. Der Strom kommt von Vattenfall und wird über einen flexiblen Tarif angeboten, der zu bestimmten Tageszeiten günstigere Preise bietet als ein fester Tarif. Die Elektroautos können nach einem individuellen Zeitplan aufgeladen werden, der Nutzung von sauberer und bezahlbarer Energie ermöglicht. Die passende Hardware für den neuen Service liefert Honda mit dem hauseigenen Power-Charger.

Die Ladestation Honda-Power-Charger wird im Sommer zusammen mit den ersten Kundenauslieferungen des neuen Honda e eingeführt. Der komplette Service wird ebenfalls im Laufe des Jahres zunächst in Großbritannien verfügbar sein; Deutschland und weitere europäische Länder folgen. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Image not readable or empty

/usr/www/users/autofu/media/images/2009/17//ampnet_photo_20090917_001264.jpg

Honda-Logo

Foto: